

# Reglement der

## *„Tour d' Energie von den Terrassen“ 2007*

### Einleitung

#### 1. Allgemeines

- (1) Das vorliegende Reglement ist bei der *„Tour d' Energie von den Terrassen“* anzuwenden. Es ist an die Wettkampfbestimmungen des Bundes Deutscher Radfahrer angelehnt.
- (2) Mit Meldung und Teilnahme an der *„Tour d' Energie von den Terrassen“* erkennt jeder Sportler dieses Reglement an.
- (3) Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, sich mit dem Inhalt des Reglements, welches u. a. mit den Startunterlagen ausgehändigt wird, intensiv vertraut zu machen und dessen Inhalt strikt zu befolgen.

#### 2. Altersklassen

Die Zugehörigkeit zu einer Altersklasse wird durch das Geschlecht und das jeweilige Geburtsjahr bestimmt.

##### 2.1 Männliche Altersklassen

In den männlichen Altersklassen werden alle Sportler männlichen Geschlechts in folgenden Kategorien zusammengefasst:

- U 20 umfasst alle Fahrer der Geburtsjahre 1987 – 1992 (bzw. 1995),
- Ü 20 umfasst alle Fahrer der Geburtsjahre 1977 – 1986,
- Ü 30 umfasst alle Fahrer der Geburtsjahre 1967 – 1976,
- Ü 40 umfasst alle Fahrer der Geburtsjahre 1957 – 1966,
- Ü 50 umfasst alle Fahrer der Geburtsjahre 1947 – 1956,
- Ü 60 umfasst alle Fahrer ab dem Geburtsjahr 1946 und älter.

##### 2.2 Weibliche Altersklassen

In den weiblichen Altersklassen werden alle Sportlerinnen weiblichen Geschlechts in folgenden Kategorien zusammengefasst:

- U 20 umfasst alle Fahrerinnen der Geburtsjahre 1987 – 1992 (bzw. 1995),
- Ü 20 umfasst alle Fahrerinnen der Geburtsjahre 1977 – 1986,
- Ü 30 umfasst alle Fahrerinnen der Geburtsjahre 1967 – 1976,
- Ü 40 umfasst alle Fahrerinnen der Geburtsjahre 1957 – 1966,
- Ü 50 umfasst alle Fahrerinnen der Geburtsjahre 1947 – 1956,
- Ü 60 umfasst alle Fahrerinnen ab dem Geburtsjahr 1946 und älter.

##### 2.3 Einschränkungen

Die Jahrgänge 1993-1995 sind nur auf der 50 km Strecke und nur in Begleitung eines Erwachsenen startberechtigt.

#### 3. Teams

##### 3.1 Teamwertung

- (1) Ein Team besteht aus mindestens 4 und maximal 8 Fahrern. Dabei ist es unerheblich, in welchem numerischen Verhältnis männliche und weibliche Teammitglieder stehen.

- (2) Teams unterliegen keiner vorgeschriebenen Altersstruktur.
- (3) Der Teamname ist mit der Anmeldung einzureichen. Dabei ist auf die einheitliche Schreibweise des Teamnamens zu achten.
- (4) Alle Teammitglieder müssen die gleiche Streckenlänge fahren.

### 3.2. Firmenwertung

- (1) Die Firmenwertung ist Bestandteil der Teamwertung. Somit sind alle Bestimmungen der Teamwertung auch auf die Firmenwertung anzuwenden. Das zeitschnellste Firmenteam gewinnt damit gleichzeitig die Team- und die Firmenwertung.
- (2) Die Teilnehmer einer Firmenwertung müssen unter dem Namen einer Firma oder eines Unternehmens fahren.

## 4. Fahrrad und Zubehör

### 4.1 Allgemeines

- (1) Zur Teilnahme an der „*Tour d’Energie von den Terrassen*“ ist jedes technisch einwandfreie Fahrrad zugelassen.
- (2) Ausdrücklich ausgeschlossen sind Einräder, Sitz- und Liegeräder und Handbikes.
- (3) Jeder Teilnehmer ist für die Verkehrssicherheit seines Rades selbst verantwortlich. Insbesondere ist dabei auf die Funktionstüchtigkeit der Bremsen und anderer sicherheitsrelevanter Bauteile zu achten.
- (4) Teilnehmer, denen erst nach erfolgtem Start die Nutzung regelwidriger Fahrräder nachgewiesen wird, werden aus dem Rennen genommen und disqualifiziert.
- (5) Übersetzungsbeschränkung gibt es nicht.
- (6) Das Anbringen von Flaschenhaltern ist ausschließlich am Unter- und Sitzrohr des Rahmens erlaubt.

### 4.2 Spezielle Regelungen

Das nachfolgend aufgelistete Material ist bei der „*Tour d’Energie von den Terrassen*“ ausdrücklich nicht zugelassen:

- Scheibenräder vorn und/oder hinten
- Triathlonlenker und Lenkeraufsätze aller Art
- Fahrradanhänger aller Art
- Packtaschen und andere Zuladungen
- Flaschenhalter hinter bzw. unter dem Sattel
- Trinkflaschen aus Aluminium, Glas oder aus anderen Materialien, die sich nicht leicht verformen lassen bzw. zerbrechlich sind.

## 5. Helmpflicht, Bekleidung, Startnummer, Transponder

- (1) Es besteht ausnahmslos Helmpflicht! Der Helm muss ein Prüfsiegel eines international anerkannten Prüfinstitutes aufweisen (DIN-Norm 33954, SNEL- und/oder ANSI-Norm, EC oder GS).
- (2) Für die Art der Bekleidung gibt es keine gesonderten Vorschriften, sie darf jedoch kein Sicherheitsrisiko darstellen. Es ist nicht gestattet mit freiem Oberkörper zu fahren.
- (3) Die Startnummern dienen der Identifikation des Teilnehmers. Sie sind gut sichtbar, zuverlässig und in voller Größe auf dem Rücken, in Höhe der Trikottaschen bzw. der Lenden zu befestigen.
- (4) Wird eine Rahmennummer ausgegeben, so ist diese mittels Kabelbindern sorgfältig am Rahmen oder an bereits am Rahmen befindlichen Halterungen zu befestigen.
- (5) Wird ein Transponder mit Klettband ausgegeben, so ist dieser am rechten Fußgelenk zu tragen.
- (6) Jeder Teilnehmer empfängt vor dem Start einen Transponder gegen einen Pfand von 50,- EUR. Der Pfand wird zusammen mit dem Startgeld abgebucht. Der Transponder ist nach Ende des Rennens wieder abzugeben gegen Rückzahlung der 50,- EUR.. Sollte der Transponder nicht oder beschädigt zurück gegeben werden, wird der

Pfandbetrag einbehalten und es kommt zu einer Nachzahlung von 30,-- EUR durch den Verletzer.

## 6. Wertungen

### 6.1. Einzelwertungen

Bei den Einzelwertungen wird zwischen männlichen und weiblichen Teilnehmern unterschieden.

Gesamtsieger wird derjenige, der zuerst die Ziellinie überquert hat.

Zeitfahrtsieger wird derjenige, der die 80 km Strecke am schnellsten zurückgelegt hat.

Bergsieger wird derjenige, welcher den Prolog am Vortag gewonnen hat, insofern er an der 80 km Strecke der Tour d'Energie von den Terrassen 2007 teilnimmt. Anderen Falls, wird derjenige Bergsieger, welcher unter allen 80 km Fahrern der Tour d'Energie von den Terrassen die beste Zeit beim Prolog am Vortag gefahren ist.

### 6.2. Altersklassenwertungen

In den Altersklassenwertungen wird zwischen männlichen und weiblichen Teilnehmern und der Altersklasse unterschieden.

Die Altersklassenaufteilung ist aus § 2 zu entnehmen.

Die Rangfolge der Altersklassen wird der Gesamtwertung entnommen.

### 6.3. Teamwertungen

Bei der Teamwertung werden die schnellsten 3 Teammitglieder jedes Teams gewertet.

Das zeitschnellste **Firmenteam** wird gesondert gewertet.

### 6.4. Tandemwertung

Bei der Tandemwertung gewinnt das Tandem, welches die schnellste Zeit gefahren hat. Gestartet werden darf jedoch nur auf der 80 km Strecke.

## 7. Zeitnahme

- (1) Im Startbereich wird es eine Teststation geben. Jeder Teilnehmer hat dort die Möglichkeit die einwandfreie Funktion des Zeitmesstransponders zu überprüfen.
- (2) Die Zeitnahme der „**Tour d'Energie von den Terrassen**“ erfolgt elektronisch.
- (3) Die Zeitmessung erfolgt über Transpondertechnik. Der erste Startblock bekommt eine Bruttozeitnahme, in allen folgenden Startblöcken wird die Nettozeit gemessen.
- (4) Der bei der Akkreditierung ausgegebene Zeitmesstransponder muss den Vorschriften entsprechend angebracht sein.
- (5) Die Teilnehmer werden in Startblöcken aufgestellt, da die ersten 3,7 km neutralisiert gefahren werden. Anschließend wird eine Lichtschranke überquert, die die Zeitnahme auslöst. Der Einteilung in die jeweiligen Startblöcke ist Folge zu leisten.
- (6) Die Zeitnahme und Einteilung in die Startblöcke ist an die Bestimmungen des Bundes Deutscher Radfahrer angelehnt. Die ersten 250 Sportler der aktuellen T-Mobile Cycling Tour Gesamtwertung starten, wenn Sie sich für die Tour d'Energie von Terrassen anmelden, in dem ersten Startblock. Die weitere Einteilung der Startblöcke wird anhand der eingegebenen Durchschnittsgeschwindigkeiten vorgenommen. Die Rennleitung behält sich vor, Teilnehmer unabhängig von ihrer Durchschnittsgeschwindigkeit zu platzieren.
- (7) Die Mitglieder eines Teams starten gemeinsam in einem Startblock, dabei ist die schnellste angegebene Zeit für die Startaufstellung ausschlaggebend.
- (8) Der Zieleinlauf der ersten 250 Rennfahrer wird für die Gesamteinzelwertung herangezogen. Die weitere Platzierung erfolgt nach der Nettofahrzeit jedes Teilnehmers.
- (9) Das Rennen beginnt mit der offiziellen Startfreigabe.
- (10) Die Zeitnahme wird auf alle Wertungen angewandt.

## 8. Siegerehrungen

- (1) Bei der Tour d'Energie von den Terrassen werden pro Strecke die drei Ersten der Gesamtwertung (männlich/weiblich) und in allen Altersklassen die ersten Teilnehmerinnen/ Teilnehmer, das bestplatzierte Team, das bestplatzierte Firmenteam auf der Siegerehrungsbühne geehrt. Zudem wird das beste Tandem geehrt.
- (2) Jeder Teilnehmer ist selbst dafür verantwortlich sich über seine Rennergebnisse zu erkundigen und bei entsprechender Platzierung unaufgefordert und pünktlich zur Siegerehrung zu erscheinen.
- (3) Der Ort und Zeitpunkt der Siegerehrungen ist den Startunterlagen zu entnehmen. Änderungen des Zeitpunktes der Siegerehrung sind je nach Rennverlauf möglich und werden durch den Streckensprecher bekannt gegeben.
- (4) Erscheint ein zu ehrender Teilnehmer nicht oder verspätet zur Siegerehrung, so hat er keinen Anspruch auf die Ehrenpreise.

## 9. Verpflegung während des Rennens

- (1) Bei der „*Tour d' Energie von den Terrassen*“ wird es eine Verpflegungsstelle geben. Der genaue Ort wird rechtzeitig vor Rennbeginn bekannt gegeben.
- (2) Die Verpflegungsstelle wird durch beidseitig an der Strecke aufgestellte Hinweistafeln angezeigt.
- (3) Vor der Anfahrt der Verpflegungsstelle hat jeder Fahrer seine Absicht durch ein deutliches Handzeichen anzuzeigen, sich rechts einzuordnen, von der Straße rücksichtsvoll und umsichtig abzubiegen und **vollständig** anzuhalten.
- (4) Eine Versorgung aus Begleitfahrzeugen ist nicht erlaubt.

## 10. Aufgabe oder Unterbrechung des Rennens

Ist ein Teilnehmer gezwungen, durch technischen Defekt, körperliche Beschwerden etc. das Rennen zu unterbrechen oder zu beenden, so hat er dies sofort durch Heben des rechten Arms anderen Teilnehmern anzuzeigen und an dem ihm näher liegenden Straßenrand anzuhalten. Der Teilnehmer hat sich bei freier Fahrbahn auf die rechte Straßenseite zu begeben. Dort muss er auf die Begleitfahrzeuge warten und durch neuerliches Heben des rechten Arms anzeigen, dass er Hilfe braucht.

Die ärztliche Notversorgung auf der Strecke ist für Teilnehmer gewährleistet. Weitere Informationen werden mit den Startunterlagen veröffentlicht.

## 11. Eigene Begleitfahrzeuge und fremde Hilfe

- (1) Es ist grundsätzlich und ausnahmslos untersagt, dass personen- oder teamgebundene Begleitfahrzeuge innerhalb der Streckensperrung fahren.
- (2) Es ist ebenfalls nicht zulässig, aus Pressefahrzeugen oder anderen legitimierte Fahrzeugen, die nicht zur unmittelbaren Rennorganisation gehören, technische Hilfe oder Verpflegung anzunehmen.

## 12. Durchschnittsgeschwindigkeiten und Besenwagen

- (1) Bei der „*Tour d' Energie von den Terrassen*“ beträgt die zu fahrende Mindestdurchschnittsgeschwindigkeit **20 km/h** auf der 80 km Strecke und **18km/h** auf der 50 km Strecke. Sie ist damit Bestandteil dieses Regelwerkes.
- (2) Die Kontrolle der Mindestdurchschnittsgeschwindigkeit obliegt der Rennleitung und dem Begleitkommando der Polizei. Sollte entweder die Verkehrssituation oder die fortgeschrittene Situation der LOTTO-Rundfahrt erfordern, wird die Rennleitung nach Maßgabe der Polizei ggf. Teilnehmer aus dem Rennen nehmen, selbst wenn sie noch im Zeitlimit liegen.
- (3) Ist ein Teilnehmer durch technische Defekte, körperliche Beschwerden oder andere Gründe nicht in der Lage die geforderte Mindestdurchschnittsgeschwindigkeit zu erzielen bzw. zu halten, so hat er nach Aufforderung in den Besenwagen zu steigen

oder das Rennen zu verlassen und unter Berücksichtigung der Straßenverkehrsordnung (StVO) selbständig und auf eigene Gefahr zum Ziel zu fahren.

- (4) Aus dem Rennen genommene Teilnehmer gelten als disqualifiziert.
- (5) Den Anweisungen des Besenwagenpersonals ist unbedingt Folge zu leisten.

### **13. Allgemeine Fahrordnung**

- (1) Auf der ganzen Strecke der „*Tour d' Energie von den Terrassen*“ gilt das Rechtsfahrgebot, d. h. es ist ausschließlich die rechte Fahrbahnhälfte zu benutzen.
- (2) Es ist strengstens untersagt, die Führungsfahrzeuge während der ersten neutralisierten Kilometer zu überholen. Beim Überholen des Fahrzeugs wird der Fahrer sofort disqualifiziert.
- (3) Jeder Teilnehmer hat sich so zu verhalten, dass er keinen anderen Verkehrsteilnehmer oder Teilnehmer der Veranstaltung gefährdet oder schädigt.
- (4) Kein Teilnehmer darf einen anderen Teilnehmer am Vorbeifahren oder an der Entfaltung der vollen Geschwindigkeit hindern. Abdrängen, Auflegen, Abschieben oder Abziehen zum Zwecke des persönlichen oder gegenseitigen Vorteils oder sonstige Behinderungen, wie plötzliches Verlassen der Fahrlinie oder Abstoppen während oder im Auslauf des Rennens ohne Notwendigkeit, wird gemäß Strafenkatalog geahndet.
- (5) Den Teilnehmern ist es verboten, sich der Führungsdienste von motorisierten Fahrzeugen zu bedienen, sich an diesen festzuhalten oder von ihnen abzuziehen. Dies gilt auch nach Stürzen oder Defekten.
- (6) Einsatzfahrzeuge mit Blaulicht von der Polizei, Feuerwehr oder anderer Sanitätsdienste haben stets Vorrang und sind von allen Teilnehmern durch Befahren der rechten Fahrbahnhälfte unverzüglich passieren zu lassen.
- (7) Der Veranstalter behält sich vor, die „*Tour d' Energie von den Terrassen*“ vorübergehend zu neutralisieren, sollte dies die Rennsituation erfordern.
- (8) Das Wegwerfen von Abfällen, leeren Trinkflaschen oder sonstigen Gegenständen ist verboten.

### **14. Materialwechsel / Defektbehebung**

- (1) Der Austausch von Werkzeugen und Ersatzteilen zwischen den Teilnehmern ist gestattet.
- (2) Jegliche Defektbehebung darf nur im Stand und auf der rechten Straßenseite vom Materialwagen erfolgen. Andere Fahrer dürfen dabei nicht beeinträchtigt werden.

### **15. Strafenkatalog**

- (1) Das Aussprechen von Strafen bei ahndungswürdigen Vergehen erfolgt allein durch die Rennleitung.
- (2) Das Strafmaß richtet sich nach dem unten angeführten Katalog.
- (3) Die Rennleitung ist berechtigt, auch Strafen für Vergehen zu verhängen, die nicht Bestandteil dieses Katalogs sind. Das Strafmaß wird dann durch die Rennleitung festgelegt.

### **16. Regelement der T-Mobile Cycling Tour**

Das Regelement der T-Mobile Cycling Tour findet bei der Tour d'Énergie von den Terrassen Anwendung. Des weiteren behält sich der Veranstalter Änderungen des Regelements vor.

### **17. Art des Vergehens**

#### **Strafmaß:**

Vordrängeln in der Startaufstellung

#### **Verwarnung**

Unsportliche Fahrweise/ Unsportliches Verhalten

- Verwarnung oder Ausschluss**  
Gefährliche Fahrweise
- Verwarnung oder Ausschluss**  
Vorsätzliche gefährliche Fahrweise
- Ausschluss**  
Wegwerfen von Trinkflaschen
- 2 min Zeitstrafe**  
Startaufstellung mit einer regelwidrigen Rennmaschine
- Startverbot**  
Nutzung einer regelwidrigen Rennmaschine im Rennen
- Ausschluss**  
Abnehmen des Sturzhelms im Rennen
- Ausschluss**  
Modifiziertes oder regelwidriges Anbringen von Startnummern
- Verwarnung und 2 min Zeitstrafe**  
Rücken- oder Rahmennummern unsichtbar/nicht erkennbar
- Verwarnung und 2 min Zeitstrafe**  
Abweichungen von der gewählten Fahrlinie bei Gefährdung seiner Konkurrenten
- Ausschluss**  
Regelwidriger Sprint
- Ausschluss**  
Abziehen am Trikot
- 2 min Zeitstrafe**  
Festhalten an Fahrzeugen / Krädern / Rennfahrern
- Ausschluss**  
Abschieben zwischen Fahrern einer Mannschaft
- Verwarnung oder 2 min. Zeitstrafe**  
Abschieben eines Fahrers einer anderen Mannschaft
- Verwarnung oder 2 min. Zeitstrafe**  
Absichtliche Behinderung eines Rennfahrers
- Verwarnung und 2 min Zeitstrafe oder Ausschluss**  
Absichtliches Abweichen vom Kurs
- Ausschluss**  
Versuch, klassifiziert zu werden ohne die gesamte Strecke absolviert zu haben
- Ausschluss**  
Windschutz hinter einem Fahrzeug
- Verwarnung oder 5 min. Zeitstrafe**  
Regelwidrige mechanische Hilfe
- Verwarnung oder 5 min. Zeitstrafe**  
Regelwidrige Verpflegung
- Verwarnung oder 1 min. Zeitstrafe**  
Behinderung des Vorbeifahrens eines offiziellen Fahrzeuges
- Verwarnung oder 1 min. Zeitstrafe**  
Nichtbeachtung der Hinweise der Rennleitung oder der Ordner
- Verwarnung oder 1 min. Zeitstrafe oder Ausschluss**  
Beleidigung, Bedrohung, unkorrektes Benehmen
- Ausschluss**  
Tätlichkeiten von Rennfahrern gegen andere Personen
- Ausschluss**  
Mitführen eines Glasbehälters
- Ausschluss**  
Regelwidriges Fortwerfen eines Gegenstandes
- Verwarnung oder 1 min. Zeitstrafe**  
Fortwerfen eines Glasgegenstandes
- Ausschluss**  
Nichtteilnahme an der Siegerehrung

**Verlust der Ehrengaben**

Tragen von sicherheitsgefährdender Kleidung  
**Verwarnung oder 2 min. Zeitstrafe**